

Wenn Pferde Angst haben –

Der Weg zur vertrauensvollen Partnerschaft

Karin Tillisch erklärt zuerst einmal, wie Pferde Angst haben und wie wir Menschen uns darauf einstellen können. Denn Angst ist nicht gleich Angst – dazu muss man sich erst einmal in das Fluchttier Pferd hineinversetzen. In ihrem Buch werden die verschiedenen Arten der Angst und ihre (mögliche) Lösung anschaulich dargestellt. Wichtige Hinweise, wie sich das Pferd in Ausnahmesituationen verhält und wie die Reaktion des Reiters oder der Führungsperson aussehen sollte, sind genauso dargestellt wie Übungen zur Angstprävention. Sehr beeindruckend, dass Karin Tillisch immer wieder auf das Herdenverhalten – von dem jeder Pferdefreund etwas lernen kann – zurückkommt. Denn wenn man Pferde mit den Augen des Pferdepartners betrachtet, eröffnen sich viele Probleme viel klarer.

Fazit: Empfehlenswerter Ratgeber, weil er schon im Vorfeld den Leser auf eventuelle Fluchtreaktionen des Pferdes vorbereitet. Dieses Buch sollte jeder gelesen haben, der ein „schwieriges“ Pferd sein Eigen nennt und der seinem Pferd Mut und Gelassenheit beibringen will.



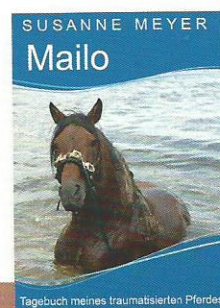
**Wenn Pferde Angst haben –
Der Weg zur vertrauensvollen Partnerschaft**
Karin Tillisch
96 Seiten, broschiert
Cadmos Verlag
ISBN: 978-3-8404-1514-6
€ 14,95

Mailo –

Tagebuch meines traumatisierten Pferdes

Schon in der Einleitung findet die Autorin Worte, die jedem Besitzer oder Mitreiter eines traumatisierten Pferdes aus dem Herzen sprechen. Mit jedem Tagebucheintrag fühlt man mit der Autorin mit, zum Beispiel, wie sie auf Mailo trifft, welche kleinen Fortschritte er macht, welche Spiele Susanne Meyer mit ihm spielt und viele andere kleine Stufen vom hochtraumatisierten Pferd zu einem Begleiter und Freund. Mailo verlangte ihr alles ab und brachte sie auch auf Wege, die die ambitionierte Reiterin ohne ihn wahrscheinlich nie gegangen wäre. Tierkommunikation ist genauso ein Thema wie Bachblütentherapie und andere alternative Heilmethoden. Susanne Meyer lässt den Leser an ihren Erfahrungen teilhaben, und man erfährt Schritt für Schritt über den etwas anderen Weg der Heilung des Pferdes und der Wandlung der Besitzerin.

Fazit: Sehr interessant! Jeder, der ein traumatisiertes Pferd hat, wird es in so manchem Tagebucheintrag wiederfinden. Man kann viel herauslesen und fühlt sich mit der Autorin verbunden. Ein Lesebuch, das für jeden interessant ist, der sein Herz an ein traumatisiertes Pferd verloren hat.



Mailo – Tagebuch meines traumatisierten Pferdes
Susanne Meyer
324 Seiten, gebunden
Shaker Media
ISBN: 978-3-86858-844-6
€ 19,95